



Wir machen auch noch

- > Kinder-, Jugend-, Erziehungs- und Familienberatung
- > Familienzentren und Sprach-Kita
- > Offener Ganzttag
- > Ambulant Erzieherische Hilfen
- > Lerntherapie
- > „Die Münze“ - teilstationäre und stationäre Kinder-, Jugend- und Behindertenhilfeeinrichtung
- > Fachstelle für Suchtvorbeugung
- > Gruppenangebote und Seminare
- > Ambulante Pflege

Die Kurberatung der Caritas Kleve ist Partnerin des Müttergenesungsnetzwerkes (MGW).



Kontakt & Informationen



Kurberatung
Mareike Benning,
Kurberaterin

Hoffmannallee 66 - 68
47533 Kleve
T. +49 2821 7209-100
m.benning@
caritas-kleve.de



**Beratungsstellen für Kinder,
Jugend und Familie**
Holger Brauer,
Fachdienstleitung

Hoffmannallee 66 - 68
47533 Kleve
T. +49 2821 7209-300
h.brauer@
caritas-kleve.de

KUR BERATUNG

**Für Mütter, Väter
und pflegende Angehörige**



/caritas.kleve



caritas-kleve.de

Wir für euch.





Kurberatung

Mütter-/Mutter-Kind-Kur, Väter-/Vater-Kind-Kur, Kuren für pflegende Angehörige nach §§ 24 + 41 SGBV und §§ 23 + 40 SGBV

Wir sind da für

Alle Personen, die in einer Erziehungsverantwortung stehen oder eine Person pflegen, ohne externe Hilfe in Anspruch zu nehmen:

- Mutter, Vater, Kind
- Regenbogeneltern und -familien
- Pflegeeltern
- Kinder, die ihre Eltern/Schwiegereltern pflegen
- pflegende Ehepartner
- Eltern, die ihre Kinder pflegen
- Nachbarn, die sich kümmern

Warum eine Kur

- Der Alltag von Familien erfordert oft eine Balance zwischen Familie, Haushalt, Arbeit, Schule, Kindertagesstätte und Partnerschaft.
- Sie sind vielfältigen Anforderungen ausgesetzt, die auf Dauer in ständigem Zeitdruck und Stress enden. Nicht selten entstehen beispielsweise

Erschöpfungszustände, Selbstzweifel oder auch Schlafstörungen.

- Besondere Situationen (Trennung, Trauer, Erkrankung) belasten Familienangehörige.
- Eine Vorsorgemaßnahme in Form einer Mutter-/Vater-Kind-Kur oder auch Mütter-/Väterkur unterstützt Sie dabei, Sie für ihren Alltag zu stärken und Ihre Gesundheit langfristig zu erhalten.
- Dafür sind Einrichtungen des Müttergenesungswerks mit ihrem ganzheitlichen Behandlungsangebot für Körper, Geist und Seele besonders hilfreich und wohltuend.
- Pflegende Angehörige sind nicht nur einer extrem seelischen und psychischen Belastung ausgesetzt, auch benötigt man sehr viel Zeit und Anstrengung für die Pflege.
- Sowohl allein als auch mit der zu pflegenden Person gibt es die Möglichkeit einer Vorsorgemaßnahme.
- Die Versorgung Ihrer zu pflegenden Person ist jederzeit gewährleistet.

Wir bieten an

Mit dem Gedanken an eine Kur tauchen viele Fragen auf:

- Kommt eine Kur überhaupt für mich in Frage?
- Wie kann ich eine Kur beantragen?
- Was mache ich mit den Kindern oder der pflegebedürftigen Person?
- Wer finanziert eine solche Maßnahme?

Wir geben Antworten unter Berücksichtigung und Klärung der vorhandenen Probleme. Wir stärken, motivieren und wählen eine geeignete Einrichtung aus. Wir informieren zum Kurablauf und helfen auch beim Antrag auf Kostenübernahme bei Ihrer Krankenkasse.

Kurnachsorge:

- Sie kommen zu einem Nachsorgegespräch, in dem wir rückblickend über Ihre Kur sprechen.
- Bei Bedarf unterstützen wir Sie bei der Suche nach einer passenden ambulanten Anlaufstelle, um in der Kur begonnene Prozesse und Handlungen zuhause weiterführen zu können.
- Wir bieten eine anteilige Mitfinanzierung an den Oasentagen der Wasserburg Rindern an.

